



HAUS BARBARA

AM BERGMANNSTROST

SELBSTBESTIMMT WOHNEN IM 3. LEBENSABSCHNITT
SICHER LEBEN UND FLEXIBEL BLEIBEN



HAUS BARBARA AM BERGMANNSTROST

Übersicht

KURZBESCHREIBUNG "HAUS BARBARA"	03
ANGEBOT AUF EINEN BLICK	05
STANDORTBESCHREIBUNG	06
ÜBERSICHT DER WOHN EINHEITEN	09
LAGEPLAN	11
WOHNFLÄCHENBERECHNUNG	12
GRUNDRISSSE	16
ANSICHTEN	42
CHANCEN & RISIKEN	46
KONTAKTIEREN SIE UNS	49

Haus Barbara am Bergmannstrost



EXKLUSIVES STADTWOHNEN FÜR DEN 3. LEBENSABSCHNITT – ANGEPASST AN DIE BEDÜRFNISSE VON MORGEN

Innovatives Wohninvestment im Herzen von Halle (Saale)

Mit dem Haus Barbara am Bergmannstrost entsteht ein zukunftsorientiertes Betreuungskonzept für Menschen, die auch im Alter selbstbestimmt, komfortabel und sicher leben möchten. Die barrierefreien 1- bis 3-Raum-Wohnungen (ca. 42 m² bis 94 m²) verbinden durchdachte Grundrisse, helle Räume, Balkon oder Terrasse sowie moderne Ausstattungsdetails mit hoher Alltagstauglichkeit. Ein besonderes Highlight sind flexible Möbelwandlungen, durch die sich Wohnbereiche an veränderte Lebenssituationen anpassen können.

In Zusammenarbeit mit einem sozialen Träger entsteht ein verlässliches Sicherheitsnetz aus Präsenz vor Ort, Entlastung im Alltag und optionalen Betreuungs- und Pflegeleistungen. Der Gedanke der stambulanten Pflege ermöglicht Bewohnern, weiterhin in der eigenen Wohnung zu leben und bei Bedarf genau die Entlastung zu erhalten, die ihre Lebenssituation erfordert.

Für Kapitalanleger bietet das Projekt eine zukunftsstarke Verbindung aus wachsender Nachfrage nach seniorengerechtem Wohnraum, nachhaltiger Neubauqualität im KfW-40-/QNG-Standard, attraktiven steuerlichen Rahmenbedingungen und einer außergewöhnlichen Mikrolage direkt am BG Klinikum Bergmannstrost.



Ein besonderes Highlight bei den 2-Raum-Wohnungen ist das innovative Raumkonzept: Durch versetzbare Möbelwände lassen sich Wohnbereiche flexibel gestalten und bei Bedarf verändern. Räume können vergrößert oder neu strukturiert werden – ganz nach Lebenssituation und Bedürfnissen. So entsteht ein Zuhause, das sich dem Leben anpasst – nicht umgekehrt.



DEMOGRAFISCHER WANDEL UND BETREUTES WOHNEN MIT ZUKUNFT

Mit dem demografischen Wandel wächst der Bedarf an barrierefreien, komfortablen und alltagstauglichen Wohnformen für ältere Menschen. Auch in Halle (Saale) gehört bereits nahezu ein Viertel der Bevölkerung zur Altersgruppe 65+. Gleichzeitig entsprechen viele Bestandswohnungen nicht den Anforderungen an modernes und selbstbestimmtes Wohnen im Alter.

Das Haus Barbara am Bergmannstrost greift diese Entwicklung mit einem zukunftsorientierten Betreuungskonzept auf. Barrierefreie Wohnungen, Aufzug, bodengleiche Duschen, flexible Grundrisse und die unmittelbare Nähe zur medizinischen Versorgung schaffen ein hohes Maß an Komfort und Sicherheit.

In Zusammenarbeit mit einem erfahrenen sozialen Träger entsteht ein verlässliches Unterstützungsangebot aus Präsenz vor Ort, 24-Stunden-Notruf sowie optionalen Betreuungs-, Haushalts- und Pflegeleistungen. Das Konzept ermöglicht so viel Selbstständigkeit wie möglich und bietet genau die Unterstützung, die individuell benötigt wird – flexibel anpassbar an sich verändernde Bedürfnisse.

Für Kapitalanleger verbindet das Projekt eine wachsende Zielgruppe mit langfristigem Nachfragepotenzial und hoher gesellschaftlicher Relevanz.



Ein besonderer Mehrwert ist das flexibel nutzbare Betreuungsangebot: Die Bewohner leben weiterhin selbstbestimmt in ihrer eigenen Wohnung und können bei Bedarf genau die Unterstützung hinzubuchen, die zu ihrer persönlichen Lebenssituation passt. Präsenz vor Ort, Notruf, Betreuung und ambulante Leistungen schaffen Sicherheit, ohne die Eigenständigkeit einzuschränken.